

Gesuch um Förderbeitrag an einen Pufferspeicher als Ergänzung zur Wärmepumpe

PS /

Name und Anschrift des Gesuchstellers (in der Regel Installateur)	Name und Anschrift des Bauherrn (Subventionsempfänger)
Name/Vorname	Name/Vorname
Strasse/Nr.	Strasse/Nr.
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon	Telefon
E-Mail	E-Mail

Standort Pufferspeicher		
Strasse/Nr.	PLZ, Ort	
Angaben zum Speicher	Inhalt [Liter]:	Isolations-Stärke [mm]:
Expansionsgefäss	bestehend Inhalt:	neu Inhalt:
Heizverteilung	Bodenheizung	Radiatorheizung
Gebäudeart	bisherige Gebäudeisolation 1/2-Familienhaus Gewerbe Dienstleistung	Minergie-Standard Mehrfamilienhaus Anzahl Wohnungen: Öffentliche Bauten Schulen

Standort Technische Daten Wärmepumpe			
Gerätehersteller	Normdaten (z.B. A2/W35)		
Gerätetyp	Bezeichnung		
Anschlussleistung elektrisch [kW]:	Leistungsziffer:		EBF [m²]:
Luft/Wasser	Wasser/Wasser	Sole/Wasser	Elektroeingang [kW]:
Prüfnummer:	WPZ Gütesiegel	Kältemittel [R]:	
Neuanlage	bestehende Anlage		

Projektlauf	Datum	Bemerkung
Auftragsvergabe Pufferspeicher		
Installation Pufferspeicher		
Inbetriebnahme WP mit Speicher		
Abrechnung erstellt		

Unterschrift/Datum	
Ort, Datum	Unterschrift Bauherr

Hinweise zum Ausfüllen des Gesuchformulars

Es können nur vollständig ausgefüllte Formulare bearbeitet werden.

Förderungsbedingungen

Grundlagen

Das EWN richtet unter folgenden Bedingungen Förderbeiträge an einen Pufferspeicher für Wärmepumpe aus:

- Beitragsberechtigt sind nur Anlagen im Versorgungsgebiet des EWN, deren Gesuch vor der Installation vom EWN genehmigt wurde. Für bereits montierte und in Betrieb genommene Anlagen werden grundsätzlich keine Beiträge ausgerichtet.
- Pufferspeicher mit integrierter Warmwasser-Aufbereitung werden nicht gefördert.
- Nach der Installation des Pufferspeichers wird die WP max. 4 Mal pro Tag während max. je 1 Stunde gesperrt. Nach einer Sperrung ist eine Aufheizzeit von mindestens 4 Stunden vorgesehen. Die Dimensionierung des Speichers ist entsprechend dieser Vorgabe vorzunehmen, sodass die Wärmeversorgung des Gebäudes während der Sperrzeiten über den Speicher gewährleistet ist.
- Es werden nur Anlagen mit einem Speichervolumen ab 500 Litern gefördert. Maximaler Förderbeitrag: CHF 1'000.00
- Die Genehmigung von Fördergeldern setzt einen Energiebezug vom EWN voraus
- Geforderte Wandstärke der Isolation des Pufferspeichers: bis 2'000 Liter = 130 mm, ab 2'000 Liter = 160 mm
- Die Beitragszusicherung erfolgt im Rahmen des Förderfonds. Bei ausgeschöpftem Fonds besteht kein Anspruch auf eine Beitragszusicherung.
- Der Entscheid des EWN ist endgültig.
- In der Regel wird nur ein Speicher pro Standort (Gebäude) gefördert.
- Es dürfen nur Wärmepumpen eingesetzt werden, welche die Prüfung nach EN 14511 oder EN 255 erfüllen
- Projektänderungen, welche nach der Bewilligung erfolgen, müssen zwingend dem EWN schriftlich gemeldet werden.
- Die Frist zur Inbetriebnahme des Speichers ist beschränkt auf 6 Monate ab Bewilligungsdatum.
- Nach Fertigstellung kann das EWN vor Ort eine Überprüfung der Anlage vornehmen.
- Die Beitragszahlung wird nach Fertigstellung der Anlage und nach Eingang der Fertigstellung ausbezahlt

Beitragssatz

Voraussetzungen

- Vorhandensein der Wärmepumpe
- Mindestvolumen Pufferspeicher 500 Liter

Förderbeitrag pro Liter CHF 1.00
Förderbeitrag maximal CHF 1'000.00

Der Förderbeitrag wird ausschliesslich an den Bauherrn ausbezahlt. Das EWN behält sich vor, die Ansätze ohne Vorankündigung zu ändern.

Gesuchsablauf

Sie reichen den Antrag für Förderbeiträge vor der Installation des Speichers beim EWN ein. Dieses bearbeitet Ihr Gesuch und teilt Ihnen den gefällten Entscheid mit. Nach Erhalt der Beitragszusicherung können Sie mit der Installation der Anlage beginnen. Nach Abschluss der Bauarbeiten und erfolgreicher Inbetriebnahme der Anlage melden Sie die Fertigstellung direkt beim EWN an. Nach der Überprüfung des Antrags und der Fertigstellung erfolgt die Auszahlung des Beitrags.

Adresse: Kantonales Elektrizitätswerk Nidwalden, Wilgasse 3, Oberdorf, Postfach, 6371 Stans | www.ewn.ch

Bewilligung für Förderbeitrag Pufferspeicher als Ergänzung zur Wärmepumpe (vom EWN auszufüllen)

Das Gesuch wurde nach eingehender Prüfung

bewilligt	Die Beitragszahlung wird ausgerichtet für eine Inbetriebnahme bis:
nicht bewilligt	Begründung

Meldung der Fertigstellung

Folgende Unterlagen müssen beim EWN eingereicht sein:

- WP-Anschlussgesuch
- Installationsanmeldung mit technischen Unterlagen (Elektroinstallateur)
- Sicherheitsnachweis

Der Pufferspeicher wurde gemäss Antrag erstellt. Der Pufferspeicher wurde in Betrieb genommen; am:

Das Speichervolumen wurde verändert. Neu [Liter]:

Der Installateur bestätigt mit der Unterschrift, dass der Speicher gemäss Angaben im Gesuch erstellt ist und in Betrieb genommen wurde.

Ausführende Unternehmung	Name	Projektverantwortlicher
	Adresse	PLZ, Ort
	Telefon	Stempel/Unterschrift

Überweisung des Förderbeitrags (vom Anlagebesitzer auszufüllen)

Der bewilligte Förderbeitrag ist auf folgendes Konto zu überweisen:	Name	Bank/PC
	Ort	Konto/IBAN

Der Anlagebesitzer

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Zur Auszahlung bewilligter Betrag (vom EWN auszufüllen)

Speicherinhalt [Liter]:	à CHF 1.00	Auszahlung [CHF]:	(max. CHF 1'000.00)
Freigabe Auszahlung	Datum	Visum	

Das Formular ist nach Fertigstellung dem EWN zur Abrechnung einzusenden!